Pressemitteilung

11. November 2026

Verborgene Schätze

Politik & Kultur rückt Museumsdepots in den Fokus

Berlin, den 11.11.2026. Der weitaus größte Teil der Museumsbestände lagert in Depots. Hier wird kulturelles Erbe bewahrt, erforscht und für kommende Generationen erhalten. Doch während Ausstellungen, Museumsneubauten und Besuchszahlen große öffentliche Aufmerksamkeit erfahren, bleiben die Bedingungen hinter den Kulissen häufig wenig beachtet. Wie es um die Depots unserer Museen steht, ist dabei eine zentrale Frage der Kulturpolitik.

Die **neue Ausgabe 11-12/2026** von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, widmet sich im **Schwerpunkt „Verborgene Schätze“** Museumsdepots in Deutschland und internationalen Beispielen. Im Mittelpunkt stehen ihr gegenwärtiger Zustand, Fragen der Sicherheit sowie bauliche und technische Anforderungen. Zugleich geht es um Zukunftsstrategien: Wie können Museen angesichts wachsender Bestände, begrenzter Flächen und Ressourcen sowie veränderter gesellschaftlicher Anforderungen verantwortungsvoll mit ihren Sammlungen umgehen?

Der Schwerpunkt nimmt Depots als Herzstück der Museen in den Blick. Er fragt nach den Voraussetzungen einer dauerhaften Bewahrung und danach, welche Aufmerksamkeit, Ausstattung und Ressourcen Museumsdepots künftig benötigen.

Lesen Sie die Beiträge auf den Seiten 17 bis 28 der **Ausgabe 11-12/2026** von Politik & Kultur.

Olaf Zimmermann, Herausgeber von Politik & Kultur und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates: „Den Depots muss in der Kulturpolitik deutlich mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden. Wer über die Zukunft der Museen spricht, muss auch darüber sprechen, unter welchen Bedingungen das kulturelle Erbe gesammelt, bewahrt und erforscht wird. Den Depots gebührt mindestens die gleiche Aufmerksamkeit wie den Ausstellungsräumen. Die Qualität eines Museums zeigt sich auch darin, wie verantwortungsvoll es mit den ihm anvertrauten Sammlungen umgeht. Denn ohne gut ausgestattete Depots gibt es auf Dauer keine guten Museen.“

Zu den Autorinnen und Autoren zählen:

- **Sophia Blochowitz**, Redaktionsassistentin von Politik & Kultur
- **Theresa Brüheim**, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur
- **Torsten Cech**, Leiter für Sicherheit und Gebäudemanagement im Museum der Bildenden Künste Leipzig
- **Martina Griesser-Stermscheg**, Professorin für Konservierung und Restaurierung an

der Universität für angewandte Kunst Wien
- **Stephanie Jacobs**, Direktorin des Deutschen Buch- und Schriftmuseums der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig
- **Sandra Kisters**, Director of Collections and Research am Museum Boijmans Van Beuningen
- **Joachim Kreutner**, Diplomrestaurator und Leiter des Fachbereichs Metallrestaurierung am Bayerischen Nationalmuseum in München
- **Dietmar Osses**, Direktor des Ruhr Museums
- **Hermann Parzinger**, prähistorischer Archäologe und Kulturmanager
- **Joanna Phillips**, Direktorin des RED – Restaurierungszentrum Düsseldorf
- **Maaike van Rijn**, Leiterin der Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte am Landesmuseum Württemberg
- **Dietmar Ruppert**, Leiter des Bereichs Depot, Transporte, Anschlussbahn des Deutschen Technikmuseums in Berlin
- **Anja Schaluschke**, Leiterin der Museumsstiftung Post und Telekommunikation
- **Carmen Simon**, Leiterin des Schweizer Regionalmuseums Chüechlihus in Langnau im Emmental
- **Stefan Simon**, Direktor des Rathgen-Forschungslabors der Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
- **Eric Strohmeier-Wimmer**, wissenschaftlicher Leiter der Sammlung im DDR Museum
- **Raffaela Sulzner**, Sammlungsleiterin in der Abteilung Populär- und Alltagskultur und für das Museum der Alltagskultur, Schloss Waldenbuch
- **René Timmermans**, Press Officer am Museum Boijmans Van Beuningen
- **Johannes Vogel**, Generaldirektor des Museums für Naturkunde Berlin
- **Menekse Wenzler**, Präsidentin des Deutschen Museumsbunds
- **Sylvia Willkomm**, Geschäftsführerin des Deutschen Museumsbunds
- **Sandra Winzer**, freie Journalistin
- **Olaf Zimmermann**, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

- **Politik & Kultur** ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: **Einzelpreis: 5,50 Euro**, im **Abonnement: 30,00 Euro** (inkl. Porto), im **Abonnement für Studierende: 25 Euro** (inkl. Porto).
- Die November/Dezember-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt **„Verborgene Schätze: Was lagert in den Museumsdepots?“** steht für die Presse vorab als **E-Paper (PDF-Datei)** zum Herunterladen bereit.

11. November 2026

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat